

Christine Zietsch  
Mitglied des Gemeinderates

Brunnthal, den 03.11.2020

Gemeinde Brunnthal  
z.H. Herrn Bürgermeister Kern  
Postfach 30  
85649 Brunnthal

### **Antrag auf Ausstattung der Klassenzimmer der Grundschule Brunnthal-Hofolding mit Luftfiltern**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Kinder und Jugendliche litten und leiden besonders unter den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Aus diesem Grund sollen erneute Schulschließungen unbedingt vermieden werden. Die Ausstattung der Klassenzimmer muss daher schnell nachgebessert werden, um gerade im Winter den Präsenzunterricht sicherzustellen. Außerdem muss es vermieden werden, dass die Kinder andauernd der Kälte ausgesetzt werden und sie so nur unter widrigen Bedingungen unterrichtet werden können, die den Bildungserfolg beeinträchtigen.

Ich beantrage daher die Anschaffung von Luftreinigern für alle Klassenzimmer der Grundschule Brunnthal-Hofolding.

#### **Begründung:**

Für das geschilderte Problem bieten die portablen Luftfilteranlagen, die von Prof. Christian Kähler von der Universität der Bundeswehr München auf ihre Tauglichkeit im Kampf gegen das Corona-Virus untersucht wurden, eine gute Lösung.

Das Gerät schafft es in wenigen Minuten, die Luft eines Klassenraum-großen Labors zu reinigen - das entspricht 3.500 Kubikmeter Raumluft in einer Stunde. In den Schwebestoff-Filtern, den sogenannten Hepafiltern der Klasse 14, bleiben 99,99 Prozent Viren und Bakterien hängen. Zusätzlich erhitzt die Anlage den Filter auf etwa 100 Grad, um die gesundheitsgefährdenden Erreger abzutöten. Sechs- bis achtmal pro Tag kann die Luft eines Klassenraums auf diese Weise komplett gereinigt werden. Damit werden indirekte, also durch Aerosole verursachte Infektionen, weitestgehend verhindert. Die Geräte sind sehr leise und kosten ca. 3.000 Euro pro Stück.

Die Staatsregierung hat am 1.10.2020 angekündigt, 37 Millionen Euro für die Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten mit Filterfunktion sowie CO2 Sensoren an Schulen im Zeitraum von 1.10.2020 bis 31.3.2021 bereitzustellen. Eine entsprechende Förderrichtlinie wurde inzwischen veröffentlicht (BayMBl. 2020 Nr. 600). Die Förderung der mobilen Luftreinigungsgeräte soll bis zu 100% der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen und ist auf höchstens 3.500 Euro je Raum begrenzt. Die konkrete Förderhöhe wird erst nach Antragsschluss (31.12.2020) festgelegt.

Je nachdem wie viele Anträge eingehen, könnte die Förderung also auch unter 100% liegen. Da die Staatsregierung jedoch zugesagt hat, die Anschaffung der Geräte vollständig zu finanzieren, kann dennoch von einer weitgehenden oder sogar vollständigen Finanzierung ausgegangen werden, d.h. dass für die Gemeinde keine oder nur geringe Mehrkosten entstehen werden.

Da die Lieferfristen für die Luftfilteranlagen regelmäßig mehrere Wochen betragen, besteht dringender Handlungsbedarf.

Der Gemeinderat möge daher beschließen:

- die Verwaltung wird beauftragt bei der Grundschule Brunnthäl-Hofolding umgehend abzufragen, wie viele Luftfilteranlagen für Klassenzimmer notwendig sind;
- die Verwaltung wird ferner beauftragt, auf Grundlage des von der Schule gemeldeten Bedarfs unverzüglich Luftfilteranlagen mit dem oben beschriebenen Leistungsvermögen („Luftreiniger TAC V+“ oder vergleichbares Gerät) für maximal 3.500 Euro/Stück zu bestellen und die entsprechenden Förderanträge bei der Regierung einzureichen.

Ich bitte um Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung des kommenden Hauptausschusses am 18.11.2020.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Zietsch